

# ICH BIN DAFÜR, DASS WIR OFFEN ÜBER DAS LEBEN MIT HIV REDEN!

MO 20. APRIL 2015

9.00 Uhr exklusiv für Schulklassen

19.30 Uhr



## MEMORY BOOKS – DAMIT DU MICH NIE VERGISST...

DEU/CH 2007. R: Christa Graf. D: Eva Mattes. Dokumentation. 94 Min.

Was hinterlässt man seinen Kindern, wenn man an Aids stirbt? In Uganda schreiben infizierte Eltern, die kaum das Alphabet beherrschen, in den „Memory Books“ ihre Familien- und Lebensgeschichte nieder, damit ihren Kindern eine Erinnerung an sie bleibt. Ein besonderes Projekt im Herzen Afrikas hat die erfahrene Autorin und Regisseurin Christa Graf dokumentiert. Der Film verleiht der Thematik „Ein Leben mit HIV in Afrika“ neue Bilder und zeigt, welche Möglichkeiten wir haben über HIV und Aids zu sprechen.

Klassenstufe: ab 7. Klasse

Diskussionspartnerin: Janine Stitz, KOSI.MA



# ICH BIN DAFÜR, DASS ALLE MENSCHEN WELTWEIT EIN GUTES LEBEN FÜHREN KÖNNEN!

DI 21. APRIL 2015

9.00 Uhr exklusiv für Schulklassen

19.30 Uhr



## WHAT HAPPINESS IS – AUF DER SUCHE NACH DEM GLÜCK

AUT 2012. R: Harald Friedl. D: Tshoki Zangmo, Karma Wangdi. 91 Min.

Das lange Zeit abgeschottete Land Bhutan will sich der Welt öffnen, ohne dem Materialismus zu erliegen. Es will sich modernisieren, ohne seine Seele zu verkaufen. Maßstab für die Entwicklung ist „Gross National Happiness“, das Bruttonationalglück. In einem weltweit einzigartigen Projekt reisen zwei Beamte des Ministeriums, ein Mann und eine Frau, im Auftrag des Königs von Bhutan acht Monate quer durchs Land, um das Glück der Menschen zu messen. Vor der vielfältigen Kulisse des Himalaya bereisen sie Berge und Täler, Städte und Dörfer gleichermaßen, bis sie ein repräsentatives Ergebnis ermitteln. Dabei befragen sie unterschiedlichste Berufs- und Einkommensgruppen, von der Schamanin über den Bauern bis hin zu den Beamten selbst. Ein faszinierender Roadmovie, der uns anregt, darüber nachzudenken, was uns wirklich glücklich macht.

Klassenstufe: ab 7. Klasse

Diskussionspartnerin um 9.00 Uhr: Gina Schöler, Ministerium für Glück und Wohlbefinden, Mannheim

Diskussionspartnerin um 19.30 Uhr: Susanne Kammer, Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.



# ICH BIN DAFÜR, DASS WIR DEMOKRATIE STÄRKEN UND MANNHEIM GEMEINSAM GESTALTEN!

MI 22. APRIL 2015

9.00 Uhr exklusiv für Schulklassen

19.30 Uhr



## DER GROSSE DEMOKRATOR

DEU 2013. R: Rami Hamze. Dokumentation. 86 Min.

Filmemacher Rami Hamze hat sich etwas ganz Besonderes einfällen lassen, um der Gesellschaft zu dienen: Er hat einen Spendenbetrag von 10.000 Euro gesammelt, den er dem Stadtviertel Köln-Kalk zur sinnvollen Verwendung zur Verfügung stellt. Die Bürger sollen innerhalb von drei Monaten gemeinsam entscheiden, was mit dem Geld passiert. Eine klare demokratische Angelegenheit: Mitbestimmung statt Ausschlussverfahren à la „Stuttgart 21“. Doch was so einfach klingt, nimmt schon bald sehr komplizierte Formen an. Und ehe man sich versieht, gerät das Allgemeinwohl aus dem Blick.

Klassenstufe: ab 9. Klasse

Diskussionspartner: Regisseur Hami Ramze



# AUF EINEN BLICK

Do 16. April	9.00 19.30	Eröffnung der Agenda 21 Kino-Woche Vielen Dank für Nichts DEU/CH 2014 R: Stefan Hillebrand, Oliver Paulus. D: Joel Basman, Nikki Rappel, Bastian Wurbs. 98 Min.
Fr 17. April	9.00 19.30	Fremde Haut DEU/AUT 2005. R: Angelina Maccarone. D: Jasmin Tabatabai, Anneke Kim. 100 Min.
Sa 18. April	19.30	Nokan – die Kunst des Ausklangs JAP 2008. D: Yojiro Takita. D: Masahiro Motoki, Tsutomu Yamazaki. 130 Min.
So 19. April	19.30	Der Imker CH 2013. R: Mano Khalil. D: Ibrahim Gezer. Doku- mentation. 112 Min.
Mo 20. April	9.00 19.30	Memory Books - Damit du mich nie vergisst... DEU/CH 2007. R: Christa Graf. D: Eva Mattes. Dokumentation. 94 Min.
Di 21. April	9.00 19.30	What Happiness Is – Auf der Suche nach dem Glück AUT 2012. R: Harald Friedl. D: Tshoki Zangmo, Karma Wangdi. 91 Min.
MI 22. April	9.00 19.30	Der große Demokrator DEU 2013. R: Rami Hamze. Dokumentation. 86 Min.

### Eintritt:

Schulklassen und Jugendgruppen 3,- Euro/Person | Regulär: 8,- Euro  
Schüler/Innen, Studierende, Erwerbslose, Inhaber/Innen eines  
Sozialpasses: 6,- Euro | Mitglieder von Cinema Quadrat e.V.: 5,- Euro

### Gruppenreservierungen:

Für Schulklassen und Gruppen ist eine Anmeldung erforderlich. Kon-  
takt: Cinema Quadrat | Chiara Dell'Anna | fsj@cinema-quadrat.de

### Veranstaltungsort:

Cinema Quadrat, Collini-Center | Collini-Straße 1 | 68161 Mannheim |  
Telefon 0621 21242

### Weitere Informationen:

www.cinema-quadrat.de

Gestaltung: fragstein-berlin.de



CINEMA  
QUADRAT

Kommunales Kino Mannheim



# ICH BIN DAFÜR

AGENDA 21 KINO-WOCHE MANNHEIM

16.–22. APRIL 2015

im Cinema Quadrat Mannheim  
unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz



## LIEBE KINOFREUNDINNEN UND LIEBE KINOFREUNDE,

„Ich bin dafür!“ ist das Motto der Agenda-Kinoreihe 2015. Sie zeigt Filme, die Kinder, Jugendliche und Erwachsene positiv ansprechen wollen und aktuelle gesellschaftliche und zugleich globale Themen aufgreifen. Die Agenda-Kinoreihe will zu einem besseren und gerechteren Zusammenleben auf dem Planeten Erde und in unserer Stadt Mannheim beitragen. Durch die Möglichkeit der Diskussion im Anschluss an die Filme werden die Besucherinnen und Besucher eingeladen, darüber nachzudenken, in welcher Form sie sich selbst ein Engagement vorstellen können. Für ihr eigenes Leben, für das Leben in der eigenen Umgebung und vielleicht sogar darüber hinaus.

Im einzelnen stehen die Filme dafür, dass Behinderte die gleichen Chancen im Leben haben wie Nichtbehinderte, dass die sexuelle Orientierung eines Menschen kein Grund zur Stigmatisierung ist, dass jeder Mensch seinen Beruf frei von Zwängen wählen kann, dass jeder Mensch seine Suche nach Glück und gutem Leben verfolgen kann, und dass jeder Mensch seinen Lebenssinn in nützlichem Engagement für die Gemeinschaft findet.

In den Spiel- und Dokumentarfilmen der Agenda-Kinowoche werden aktuelle Zustände auch in kritischem Licht thematisiert; die Filmreihe möchte den Blick auf die globalen Zusammenhänge schärfen. Sie möchte auch verdeutlichen, dass Gerechtigkeit und Demokratie keine blutleeren Formeln darstellen, sondern immer neu im Alltag erstritten und realisiert werden müssen. Zu jeder Filmvorführung stehen qualifizierte Diskussionspartnerinnen und Diskussionspartner zur Verfügung, um den eigenen Gedanken Raum zu geben und die globalen sowie lokalen Bezüge zu diskutieren. Gerade unter dem Aspekt des Zusammenhalts und der demokratischen Praxis lade ich Sie herzlich ein, die Agenda-Kinowoche zu erleben und daran teilzuhaben.

Ihr Dr. Peter Kurz  
Oberbürgermeister

Veranstaltet von:



Träger: Stadtjugendring Mannheim e.V.



## ICH BIN DAFÜR, DASS ALLE MENSCHEN BARRIEREFREI LEBEN!

DO 16. APRIL 2015

9.00 Uhr exklusiv für Schulklassen

19.30 Uhr



## VIELEN DANK FÜR NICHTS

DEU/CH 2014. R: Stefan Hillebrand, Oliver Paulus. D: Joel Basman, Nikki Rappel, Bastian Wurbs. 98 Min.

Nach einem Snowboardunfall an den Rollstuhl gefesselt zu sein, ist schon schlimm genug, aber zur Teilnahme an einem Behinderten-Theaterprojekt gezwungen zu werden... unvorstellbar für Valentin! Da gibt es nur einen Hoffnungsschimmer – die schöne Pflegerin Mira. Aber es gibt auch ein Problem: Mira ist mit dem Schleimer Marc liiert. Aus Frustration über sich und die Welt beschließt Valentin, die Tankstelle zu überfallen, an der Marc arbeitet. Voller Begeisterung bieten sich Lukas und Titus, seine beiden behinderten Mitbewohner, als Komplizen an... das ist der Beginn einer wunderbaren Freundschaft – und eines Abenteuers mit höchst ungewissem Ausgang. Aber echte Freunde ziehen so ein Ding gemeinsam durch. Wir zeigen den Film in Anwesenheit des Mannheimer Regisseurs Stefan Hillebrand! In der Region ist er auch als Kopf des Improvisationstheaters „Drama light“ bekannt. Mehrere seiner Filme wurden bereits preisgekrönt, und sein jüngster Streifen VIELEN DANK FÜR NICHTS erntete viel Lob und wurde bereits mehrmals ausgezeichnet.

Klassenstufe: ab 5. Klasse

Diskussionspartner: Regisseur Stefan Hillebrand

Um 19.30 Uhr Begrüßung durch Stadträtin Marianne Bade



## ICH BIN DAFÜR, DASS WIR OHNE ANGST LIEBEN!

FR 17. APRIL 2015

9.00 Uhr exklusiv für Schulklassen

19.30 Uhr



## FREMDE HAUT

DEU/AUT 2005. R: Angelina Maccarone. D: Jasmin Tabatabai, Anke Kim. 100 Min.

Sie ist jung, sie ist schön und sie liebt Frauen. Weil der intelligenten Dolmetscherin Fariba in ihrem Heimatland Iran die Todesstrafe droht, flieht sie nach Deutschland. Ein neues Leben liegt vor ihr, in einem Land, dessen Literatur und Kultur Fariba liebt. Kaum ist das Flugzeug gelandet, landet auch sie auf dem Boden der Tatsachen: Auffanglager und endlose Befragungen. Durch eine einmalige Gelegenheit schlägt sie sich unter dem Namen Siamak durch und landet in der schwäbischen Provinz - als Mann. FREMDE HAUT erzählt von Entwurzelung und Sehnsucht nach Identität, von unmöglicher Liebe in Zeiten von Exil und Verfolgung, vom unbeugsamen Willen einer Frau, ihren Platz im Leben zu finden und anzukommen - in einem anderen Land, einer anderen Kultur, einer neuen Liebe. Sehr genau werden die Bedingungen und die Lebenswelt für Asylsuchende aufgezeigt. Neben der allgemeinen Situation sollen die Erfahrungen aus der Rhein-Neckar-Region betrachtet werden, insbesondere von Flüchtlingen, die wegen ihrer sexuellen Orientierung verfolgt werden.

Klassenstufe: ab 6. Klasse

Diskussionspartnerin: Rechtsanwältin Kirsten Striegler, Mannheim

## ICH BIN DAFÜR, DASS WIR JEDE ARBEIT WÜRDIGEN!

SA 18. APRIL 2015

19.30 Uhr



## NOKAN – DIE KUNST DES AUSKLANGS

JAP 2008. R: Yojiro Takita. D: Masahiro Motoki, Tsutomu Yamazaki. 130 Min.

Daigo hat seine Stelle als Cellist verloren und kehrt mit seiner Frau Mika zurück in die Heimat im pittoresken Norden Japans. Auf der Suche nach einem neuen Job entdeckt er die Anzeige des auf 'Reisen' spezialisierten Unternehmens Nokan. Der exzentrische Chef Sasaki engagiert ihn auf der Stelle. Daigo kann sein Glück kaum fassen, da eröffnet ihm Sasaki die wahre Natur seines Geschäfts: Er soll Verstorbene nach altem Ritual für die 'Letzte Reise' vorbereiten. Oscarprämiertes Drama über einen japanischen Cellisten, der wider Willen seine wahre Berufung findet.

Diskussionspartner: Karlheinz Paskuda, Jugendkulturzentrum Forum

Träger: Stadtjugendring Mannheim e.V.



## ICH BIN DAFÜR, DASS WIR FLÜCHTLINGE HERZLICH AUFNEHMEN

SO 19. APRIL 2015

19.30 Uhr



## DER IMKER

CH 2013. R: Mano Khalil. D: Ibrahim Gezer. Dokumentation. 112 Min.

Der Kurde Ibrahim Gezer hat viele Verluste erlitten: Seine Frau und seine Kinder werden ihm in den türkisch-kurdischen Kriegen genommen. Als er dazu gezwungen wird seine Heimat zu verlassen, muss er auch seine fünfhundert Bienenvölker aufgeben, mit denen er seinen Lebensunterhalt verdient. Nun lebt der ehemalige Imker in der Schweiz, spürt noch immer eine große Liebe zur Natur und hat den Glauben an das Gute im Menschen noch längst nicht aufgegeben. Hier haust er in bescheidenen Verhältnissen: In einer kleinen Wohnung in der Stadt fristet der Flüchtling sein Dasein und arbeitet am Fließband einer Behindertenwerkstatt. Der Dokumentarfilmer Mano Khalil begleitet Ibrahim dabei, wie der alte Mann seine Leidenschaft zu den Bienen wiederentdeckt.

Diskussionspartner: Psychologe und Lyriker Hasan Dewran

